

Halle'sche Zeitung.

Anzeige-Gebühren für die häufigste...

Bezugs-Preis für Halle und Umgebungen...

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Nummer 536. Redaktion und Expedition: Halle, Leipzigerstr. 87. Halle, Mittwoch 14. November 1894. Berliner Bureau: Berlin C. Friedrichstr. 3. 186. Jahrgang.

Friedensschluss in Deutsch-Südwest-Afrika.

Rapport, 26. Oktober. Die Gefangenahme Witbooi hat jedes Deutschen Ernst mit Freude erfüllt...

leines Volkes wüthen zu wollen. Als künftigen Wohnsitz hat sich Kapitän Witbooi seinen alten Stammis Gibeon ausgesucht...

Bei dem feinen Charakter des Kapitän Witbooi ist gewiss, daß derselbe kein Verräther und rechtlich halten und der kaiserlichen Regierung...

Im Lager der Nauflust, 16. Sept. 1894. Der kaiserl. Landeshauptmann a. i. g.: Leutwein, Major.

Die Gesamtverluste auf deutscher Seite bei den Kämpfen von Nauflust waren auf 15 Mann und 1 Offizier angegangen. Leider ist hier noch eine sehr traurige Episode zu erwähnen.

Es sind dies hoffentlich die letzten Verluste in dem als beendet geltenden Kriege.

Daß derselbe unter Major von Leutwein ein so reiches und glückliches Ende erreicht, wird lediglich dem Verdienst des letzteren zugeschrieben...

nicht allein Hunderte, sondern Tausende von Beamte und Halbbeamten nötig. Die Gaudenverster unter den deutschen Soldaten werden nach abgelaufenem Dienstzeit wohl fast sämtlich im Lande verbleiben...

Das österreichische Koalitionsministerium.

Am Sonntag war gerade ein Jahr abgelaufen, seit Graf Taaffe sein als ausdauerndes Regiment in die Hand des gegenwärtigen Koalitionsministeriums niederlegen mußte.

Gerade in der letzten Zeit aber auch ist man freilich daran erinnert worden, daß das für den inneren Frieden Österreichs so wichtige Koalitionsministerium auf einer recht schmalen Grundlage beruht...

Proklamation.

Nachdem der Kapitän Hendrik Witbooi, das Auslösen eines längeren Abwärtens erwidert, sich unter die Schutzhoheit des deutschen Kaisers gestellt hat...

Halle'sches Stadttheater.

Die Schmetterlingsflucht.

Es ist erwidert, daß Herr Direktor Adolph unterem Publikum die Schmetterlingsflucht einzuweihen, sich unter die Schutzhoheit des deutschen Kaisers gestellt hat...

einmal nicht.

Nur daß hier der Unterschied zwischen beiden weit geringer ist wie dort. Im Hinterhaus (oder was ja etwa dasselbe sagen will, der Treppen hoch) schlägt eine Skandinavisch-wissenschaftliche Gegenheit mit ihren drei Schwestern...

ganz ordinärer Denk- und Empfindungsweise.

wir befinden uns mitten im Sumpf von Cynismus und Frivolität und sind froh, daß die beiden Menschen, die am harmlosesten sind...

1018

1018

Weihnachts-Ausverkauf.

Aus allen Theilen unseres Lagers sind grosse Bestände zurückgesetzter Waaren in der ersten Etage unseres Verkaufshauses zusammengestellt und die Verkaufspreise bedeutend ermässigt. Bekanntlich bietet sich hier die günstigste Gelegenheit zu vortheilhaften Anschaffungen, weil nur Waaren von bester Beschaffenheit geführt werden. Dem Ausverkauf sind überwiesen:

Wollwaaren, Tücher, Capotten, Weisswaaren, Seiden- u. Sammet-Rester, garnirte Hüte, Schürzen in Wolle u. Seide, Wirthschafts-Schürzen, Unterröcke, Blousen, Corsetts, Halstücher, Shlipse, Oberhemden, Negligée-Stoffe, Taschentücher, Ballkleider, Ballumhänge, Regenschirme, Sonnenschirme, Gardinen, Portiären, Tischdecken, Bettdecken u. Teppiche.

[5118]

A. Huth & Co. Halle a. S. 87 Grosse Steinstrasse 87.

Kohlenanzünder I.
1 Paket 10 g. 10 Pakete 90 g. bei
Georg Zeising's
Drogerien.

Damen-Costüme
fertig elegant und sauber
Martha Ludwig,
Bücherstrasse 19, I.

Vanille-Bruchchokolade,
Pfd. 100 Pfg., bei 5 Pfd. 90 Pfg.
Georg Zeising's
Drogerien.

Hammelkeulen und Rücken,
à Pfund 55 Pfg.,
Kalbskeulen und Rücken,
à Pfund 60 Pfg.,
Schmorstücke, nur 1ste Qualität,
à Pfund 70 Pfg.,
verwendet gegen Nachnahme
Jul. Wiegand,
Nordhausen. [4631]

Brennholz
trockenes, kiefernes,
in starken Kloben,
auch klein gemacht,
in Fuhren frei Haus
offene billig!
Gr. Steinstr. 31.
Schumann

Pastillen
Eimer
Zobener
Solinat
in bester Qualität zu billigen
Preisen bei [4632]
Georg Zeising's
Drogerien.

Motard's
Stearinlampen
in bekannter Qualität, billigst.
1a. Nachtlichte.
Blau. Hübel.
Kohlenanzünder.
E. Walther's Nachf.,
Mortwinger 1 und
Steinweg 26. [5104]

Mit heute verlegte mein Hauptcontor nach dem zweiten Laden meines Hauses und verbinde damit eine

Special-Handlung für Caffee, Chocolate, Cacao, Thee

und damit verwandten Artikeln, ohne mein Hauptgeschäft in irgend einer Weise zu beschränken.

Der täglich wachsende Consum in **Cacao** und **Thee** veranlassen mich, diesen beiden Artikeln eine größere Aufmerksamkeit zu widmen und ihnen in dem zweiten Geschäft eine Ausdehnung zu geben, die den größten Anforderungen genügen dürfte.

Heutige Notirungen für **Cacao** sind:
à 160, 180, 200, 220, 240 u. 260 Pfg. p. 1/2 Kilo un-
verpackt,
für **Thee**, feinste Souchong-Mischung:
à 200, 250, 300, 400 u. 500 Pfg. p. 1/2 Kilo,
für **Pecco-Mischung**:
à 250, 300, 400, 500 u. 600 Pfg. p. 1/2 Kilo,
sämmliche Sorten rein bis hochsein schmeckend. [5134]

Gebrannten Kaffee

liefern ich von anerkannt feinstem Geschmakt; meine Bezüge roher Kaffees sind nach wie vor die besten, so daß meine gebrannten Kaffees aus direktem Bezug direkt in den Consum geführt werden; nur dadurch ist es mir möglich, die allerfeinsten Qualitäten zu so billigen Preisen liefern zu können.

Heute notire ich:
à 200, 180, 160, 150 Pfg. p. 1/2 Kilo,
rein von Geschmakt, kräftig und hochsein aromatisch.

Hohe Kaffee's zu allen Preisen.

Größere Consumenten und Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.
Postcoll-Verband von 9 Pfund an frei Porto nach allen Poststationen.

Ernst Ochse,

Dampf-Kaffee-Köferei und Kaffee-Special-Handlung.

Stellung erhält Jeder überallhin schnell. Für Porto p. Postkarte Stellen-Anwahl. **Courier**, Berlin-Westend 2.

Schon Morgen und folgende Tage Ziehung!
Meininger 1 Mark-Loose
50 000 Mark
Haupttreffer
Werth
und andere hohe Hauptgewinne
insgesamt 5000 Gewinne
Loose à 1 Mark 11 Loose für 10 Mk.
28 Loose für 25 Mk.
(Porto u. Liste 20 Pfg. extra)
versendet **F. A. Schradt,**
Hannover, Gr. Packhofstr. 29.

Marca Italia,
angenehmer Tischwein, Fl. 90 Pfg.,
bei 12 Fl. à 85 Pfg. [5103]

Gebr. Zorn,
Grossherzogl. Sachs. Hoflieferant.
Zum **Damen-Schreiben** empfiehlt sich
J. Reichert, Gr. Braubausstr. Nr. 29 I.
1 1/2 Pfg. pro Stck. hoch aromatische **Hansa-Cigarre**.
2 Pfg. pro Stck. rein amerikanischer **Tabak**, an Feinheit Wert nicht unter 500 Stck. p. Pfdm. Viele Anerkennungen. Nicht convenit. u. herein umgetauscht. **Jos. Rapoport**, Hamburg, Sternthorbrücke 11. [4670]

Sagen-Dreibladgen
kauft **Reiche**, Bahnhofsstrasse 17.
Zichtendestfreilig
Einige Ladungen **Zichtendestfreilig** hat noch abzulassen **August Palmann** in Stolberg am Harz. [5068]

Pr. B. V.
Freitag, 16. d. M., Abends 8 1/2, 11h in dem „Großen Saale der Kaiseräle“ für die odenlichen und außerordenlichen Mitglieder [5122]

Vortrag
des Africanerenden Herrn Premierleutnant von **François** über die politische und kulturelle Bedeutung Senegals. Wohlthätig in deutsch-südafrikanischen Angelegenheiten. Der Vorstand.

Goldenes Schiffchen
Hermann Keller,
Gr. Ulrichstr. 37, Fernsprecher 649,
u. täglich [5127]
fr. Pfahlnschweln.

Innerhalb 14 Tagen geht ein
leerer Möbelwagen
nach Chemnitz zurück, für welchen Rückladung gesucht wird.
Zillmann & Lorenz,
Halle a. S., Delfinscherstrasse 10. [5124]

Antzspferde,
Ältere, ruhig, klappen,
und ein brauner
Wallach,
Einpänner, stehen billig zum Verkauf (eventl. auch Umtausch gegen ein Pferd) auf der Domäne in **Wörlitz**, Anhalt, Anstalt. [4947]

Voranzeige.
Kaisersäle.
Großer Saal. [4945]
Som 19-30. November: [51]
Gastspiel des Theater der Modernen.

Für den Inzeratentheil verantwortlich: Director Louis Lehmann. Notationsdruck der „Halle'schen Zeitung“ Halle (S.), Leipzigerstrasse 87. Mit 1 Beilage.

Die Halle'sche Volkskammer vom 14. November.

Der Redakteur unserer Original-Berichtungen ist mit dem Vorsitzenden der Halle'schen Volkskammer Herr Dr. C. A. v. ...

— Aus dem Bureau des Stadtkommissars. Wegen Beisein der Herrn ...

— Im Wahllokal-Theater verabschiedete sich am morgigen Donnerstag der größte Theatervorstellung ...

— Der Vereins-Vorstand ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

erwerbungen ausliefern. Zu dem Vortrag des Herrn ...

— Studentischer Gutsruf ...

— Wagnis ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

die Volkskammer für die Stadtkommission ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

— Der evangelische Arbeiterverein ...

Ueber den südlichen Bebauungsplan der Stadt Halle.

Im Gartenbauverein hielt in der gestern im kleinen Saale des ...

der Halle'schen Volkskammer vom 14. November.

Der Redakteur unserer Original-Berichtungen ist mit dem Vorsitzenden der Halle'schen Volkskammer Herr Dr. C. A. v. ...

— Aus dem Bureau des Stadtkommissars. Wegen Beisein der Herrn ...

— Im Wahllokal-Theater verabschiedete sich am morgigen Donnerstag der größte Theatervorstellung ...

— Der Vereins-Vorstand ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

— Der Kommissar ...

Amtliche Bekanntmachungen

für den  Saalkreis.

Beilage zur „Halle'schen Zeitung.“

Nr. 46.

Halle a/S., den 14. November

1894.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung,

Prüfungen im Fußbeschlage betreffend.

Vor den staatsseitig niedergesetzten Kommissionen zur Abhaltung der durch das Gesetz vom 18. Juni 1884 angeordneten Prüfung über die Befähigung zum Betriebe des Fußbeschlagerwerbes werden im Jahre 1895 folgende Prüfungstermine stattfinden:

- | | | |
|-----------------------|-------------|------------------|
| 1. in Merseburg, | Mittwoch, | den 9. Januar, |
| " " | " " | 10. April, |
| " " | " " | 10. Juli, |
| " " | " " | 9. Oktober; |
| 2. in Eisleben, | Mittwoch, | den 6. Februar, |
| " " | " " | 8. Mai, |
| " " | " " | 7. August, |
| " " | " " | 6. November, |
| 3. in Wittenberg, | Mittwoch, | den 13. Februar, |
| " " | " " | 15. Mai, |
| " " | " " | 14. August, |
| " " | " " | 13. November; |
| 4. in Herzberg a. S., | Donnerstag, | den 7. März, |
| " " | " " | 6. Juni, |
| " " | " " | 5. September, |
| " " | " " | 12. Dezember. |

In ganz besonderen Fällen werden die Kommissionen auf Antrag von Prüflingen auch außerhalb jener regelmäßigen Termine Prüfungen abhalten.

Die Meldungen zu den Prüfungen sind mindestens 4 Wochen vorher unter Einfindung eines Geburtscheines und etwaiger Zeugnisse über die erlangte technische Ausbildung an den Vorstehenden zu richten, und zwar:

- für die Kommission in Merseburg an den Departements-Thierarzt **Demler** daselbst,
- für die Kommission in Eisleben an den Kreis-Thierarzt **Kloß** daselbst,
- für die Kommission in Wittenberg an den Kreis-Thierarzt **Wink** daselbst, und
- für die Kommission in Herzberg a. S. an den Kreis-Thierarzt, welcher daselbst nächstens angestellt werden wird.

Neben der Meldung sind gleichzeitig die Prüfungsgebühren von 10 Mark für die Prüfung an einem der oben festgesetzten Termine oder die Kosten der außerordentlichen Prüfung einzuführen.

Der Meldung ist ferner eine Erklärung darüber beizufügen, ob der Prüfling sich der Prüfung schon einmal erfolglos unterzogen hat. Zutreffendenfalls ist ein Nachweis über Ort und Zeit der früheren Prüfung sowie über die berufsmäßige Beschäftigung nach dieser Zeit zu erbringen.

Hierbei weise ich noch darauf hin, daß die Wiederholung der Prüfung ohne meine Genehmigung nicht vor Ablauf von drei Monaten nach dem Zeitpunkte einer vorausgegangenen Prüfung vorgenommen werden darf und daß, wenn ein Prüfling auf Grund falscher Angaben oder Nachweise entgegen der vorgedachten Bestimmung zur Prüfung zugelassen worden ist und diese bestanden hat, eine der Voraussetzungen vorliegt, unter denen nach § 53 Abs. 2 der Reichsgewerbeordnung die Zurücknahme des Prüfungszeugnisses erfolgen kann.

Merseburg, den 6. November 1894.

Der königliche Regierungs-Präsident.

J. B.

J.-Nr. 16068.

Pogge

15091

Bekanntmachung,

Beiträge zur Handelskammer in Halle a. S. pro 1894 betreffend.

Die von der Handelskammer zu Halle a. S. auf die beitragspflichtigen Wahlberechtigten für das Jahr 1894 ausgeschriebenen Beiträge betragen 5 Pfennige von 1 Mark Gewerbesteuer (5%) und werden in dieser Höhe von den Beitragspflichtigen auf dem platten Lande durch die königlichen Kreisassen und von denjenigen in den Städten durch die städtischen Steuer-Recepturen eingezogen werden. [5092]

Der königliche Regierungs-Präsident.

J. B.

J.-Nr. 15772.

Pogge.

Bekanntmachung.

Das Schiffermusterungsgeschäft des Saalkreises und Mansfelder Seekreises für das Jahr 1894 findet am **Freitag, den 7. Dezember cr., Vorm. 9 Uhr im Gasthose „zum Mohr“ zu Siebichenstein** statt.

Die Herren Gemeinde-(Guts-)Vorsteher, sowie die Magistrate ersuche ich hiermit, die sich in ihrem Bezirke aufhaltenden, schiffahrttreibenden Militärpflichtigen anzuweisen, sich sofort unter Vorlegung des Geburts- oder Loosungsscheines bei mir zu melden. [5093]

Halle a. S., den 12. Nov. 1894.

Der königliche Landrath des Saalkreises.

J.-Nr. 16175]

von Werder.

Bekanntmachung.

Den Fleischbeschauern gelangt hierdurch zur Kenntniß, daß die seit kurzer Zeit neu eingeführten Stempel für Fleisch- und Trichinenbeschauer von der Gummiwappfabrik der Gebrüder **Gotthelft in Cassel** zum Preise von **1,75 Mark** angefertigt werden. [5094]

Halle a. S., den 8. Novbr. 1894.

Der königliche Landrath des Saalkreises.

J.-Nr. 15953

v. Werder.

Raubmord.

Am Dienstag, den 6. November d. J., Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, ist die unerschliche **Elisabeth Groß** in ihrer im I. Stock des Hauses Kasselstraße Nr. 20/22 hier selbst belegenen Wohnung ermordet und ihrer zahlreichen, unten näher bezeichneten Schmuckgegenstände im Gesamtwerte von mehreren tausend Mark, sowie ihrer Baarmittel von einigen hundert Mark beraubt worden.

Der flüchtige unbekannt Mörder hatte sich bereits am Sonntag und Montag, am 4. und 5. dieses Monats, in die Wohnung der **Groß** begeben, die Letztere aber zu Hause nicht angetroffen. Am Dienstag, den 6. d. Mis., kurz nach acht Uhr Vormittags, fand er sich abermals bei der **Groß** ein und wurde von dieser mit „Häsel“ angeredet.

Der Thäter trug rothbraune Handschuhe mit dicken, schwarzen Naupen, spricht Berliner Dialekt, steht im Alter von 25 bis

30 Jahren, hat kurzes, dunkelblondes Haupthaar und einen etwas helleren Schnurrbart. Seine Kleidung bestand in dunkler Hose, hellbraunem Ueberzieher und einem weichen, dunklen Hut. Die Groß nannte den Fasseh ihrer Aufwärterin gegenüber „ihren alten Liebsten“.

Nach der Auskunft der vernommenen Zeugen paßt die vom Mörder gegebene Beschreibung auf einen früheren Chemiker, jetzigen Reisenden der Messerbranche, welcher mit der Groß früher und insbesondere auch in der Zeit vom 8. bis 18. Dezember 1893 in Verkehr gestanden hat.

Die königliche Regierung hier selbst sichert demjenigen, welcher den flüchtigen Mörder ergreift und an die Behörde abliefern, oder den Aufenthaltsort desselben so anzugeben im Stande ist, daß die Verhaftung und Einlieferung erfolgen kann,

300 Mark

Belohnung zu.

Breslau, den 7. November 1894.

Der Erste Staatsanwalt.

J.-Nr. 16111.

von Rosenberg.

[5095]

Verzeichniß der gestohlenen Schmuckgegenstände.

1. Ein Paar Ohrringe mit weißen Perlen und Brillanten befestigt.
2. Ein Paar Ohrringe mit den ad 1. bezeichneten verbunden, Werth ca. 500 Mark.
3. Eine Türkisbroche, Werth 50 Mark.
4. Sieben goldene Armbänder, meist in Kettenform, eins in Steigbügelform.
5. Eine Broche, Kleeblattform mit Brillanten, sehr werthvoll.
6. Eine längere Broche mit Perlen.
7. Eine Hutnadel von Gold.
8. Ein Medaillon in Herzform mit Perlen ausgelegt.
9. Eine schwere goldene Halskette.
10. Ein goldenes Armband mit Uhr, Werth 500 Mark.
11. Eine goldene Damenuhr.
12. Eine goldene Herren-Uhrkette.
13. Ein Ringerring mit Türkisen befestigt, ebenso mit Brillanten, Werth 500 Mark.
14. Ein Ring mit 2 Brillanten, Werth 500 Mk.
15. Mehrere kleinere Ringe im Gesamtwerthe von 2 bis 300 Mark.
16. Ein Paar große Korallen-Ohrringe.

Bekanntmachung.

Gemäß § 125 der Kreisordnung wird hiermit zur Kenntniß der Kreiseingesessenen gebracht, daß auf dem **Kreistage am 19. v. Mts.** folgende Beschlüsse gefaßt worden sind:

1. Aus der Zahl der Mitglieder der Einkommensteuer-Veranlagungs-Commission wurden die Herren Kreuzmann-Eismannsdorf, Jänick-Göbejün und Stridde-Giebichenstein und aus der Zahl der Stellvertreter die Herrn Amtsrat Hugel-Giebichenstein, Dönnig-Dobis und Seyfarth-Peßen aus-gelooft und auf eine fernere sechs-jährige Wahlperiode wieder-gewählt.

2. Für die Schiedsmannsbezirke Beesenlaublingen, Rothens-burg, Krosigk, Petersberg, Osmünde und Döllniz wurden Wiederwahlen und für die Bezirke Eblau, Trotha und Hohenthurm Neuwahlen vorgenommen.

3. Die Mittheilung des Kreis Ausschusses von der Ueber-nahme der Unterhaltungskosten für mehrere dem Kreise ange-hörige unvermögende Geisteskrante, Blinde, Taubstumme und Blöde wurde vom Kreistage entgegengenommen.

4. Das Statut über die Zusammenetzung des Amtsaus-schusses des Amtsbezirks Döllniz wurde nach dem Vorschlage des Kreis Ausschusses anderweit festgesetzt.

5. Dem Giebichensteiner Frauen-Verein und dem Knaben-hort-Verein daselbst wurden die bisherigen Beihilfen aus den Zinsüberschüssen der Sparkasse für die nächsten drei Jahre weiterbewilligt.

6. Das Regulativ über die Unterstützung des Ausbaues der Gemeindefeuer wurde in der vom Kreis Ausschusse vorgeschlagenen Fassung einstimmig angenommen.

7. Der Vorschlag des Kreis Ausschusses, betreffend die Auf-bringung der Kreissteuern vom 1. April 1895 ab wurde ein-stimmig angenommen. Danach sollen bis auf Weiteres 50 Proz. der jährlichen Grund-, Gebäude-, Gewerbe- und Einkommen-steuer aufgebracht werden.

Halle a. S., den 12. November 1894.

Der Kreis Ausschusse des Saalkreises.

J.-Nr. 3636 Kr. A.

v. Werder.

[5096]

Bekanntmachung.

Mit Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 25. v. Mts. ordne ich hiermit mit Rücksicht darauf, daß die Maul- und Klauen-seuche im Amtsbezirk Wehlis bis jetzt nicht erloschen ist, die Verlänge-rung der Sperre für den Amtsbezirk Osmünde und die Ortshaften Britschöna, Weitenz und Lochau bis zum **22. November** an.

Halle a. S., den 7. November 1894.

Der königliche Landrath des Saalkreises.

J.-Nr. 15959]

von Werder.

[5097]

Verlag der Halleschen Zeitung n. d. V. Verantwortlich: Direktor v. Lehmann, Halle

Bei Bedarf von Drucksachen wende man sich an die
Buch- und Kunstdruckerei der „Halleschen Zeitung“.

Leipzigerstrasse 87.